

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 1 -

Vorlage Nr. 20151475

Stadtamt 50 32 (2805)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

Sicht- und Eingangsvermerk der Schriftführung	öffentlich/nichtöffentlich öffentlich	nichtöffentlich gemäß
---	--	-----------------------

Bezug (Beschluss, Anfrage Niederschrift Nr. ... vom ...) Anfrage aus der 8. Sitzung des Rates vom 19.03.2015; TOP: 4.5
Bezeichnung der Vorlage Zwangsräumungen in Bochum

Beratungsfolge	Sitzungstermin	akt. Beratung
Rat		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Anlagen

Wortlaut

Wie viele Zwangsräumungen wurden in Bochum im vergangenen Jahr 2014 sowie bisher im laufenden Jahr 2015 durchgeführt?

2014 wurden 301 Zwangsräumungen angesetzt, davon haben 202 stattgefunden.
Bis April 2015 wurden 95 Zwangsräumungen angesetzt und 61 durchgeführt.

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 2 -

Vorlage Nr. 20151475

Stadtamt 50 32 (2805)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

Wie hat sich die Zahl der Zwangsräumungen im Zeitraum 2004 – 2014 im Einzelnen entwickelt?

Jahr	Angesetzte Zwangsräumungen	Stattgefundene Zwangsräumungen
2004	308	172
2005	264	166
2006	252	148
2007	261	158
2008	287	182
2009	273	151
2010	302	204
2011	330	219
2012	361	224
2013	281	168
2014	301	202

Aus welchen Gründen kam es zu den Zwangsräumungen? (Mietschulden, Eigenbedarf etc.)

Dazu gibt es keine verlässliche Auswertung. Es ist davon auszugehen, dass ca. 90% der Zwangsräumungen auf Mietschulden und 10% auf mietwidrigem Verhalten oder Eigenbedarf basieren.

Wie viele Single-Haushalte, Mehrpersonenhaushalte und Haushalte mit Kindern waren in jeweiligen Jahren von der Zwangsräumung betroffen?

Dazu gibt es keine verlässliche Auswertung.

Wie viele der Zwangsräumungen betrafen in den einzelnen Jahren Wohnungen im Besitz von Wohnungsbaugesellschaften – aufgegliedert nach Wohnungsbaugesellschaften?

Dazu gibt es keine verlässliche Auswertung.

Wie viele der Zwangsräumungen in den Jahren 2004 – 2014 betrafen Wohnungen und Liegenschaften im Besitz der Stadt Bochum?

Bis zum 31.12.2012 wurden die städtischen Liegenschaften überwiegend von der VBW verwaltet und betreut. Als Vermieterin ist in diesen Fällen die VBW angegeben. Für den Zeitraum ab 01.01.2013 ist hier keine Zwangsräumung städtischer Liegenschaften bekannt.

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 3 -

Vorlage Nr. 20151475

Stadtamt 50 32 (2805)	TOP/akt. Beratung
--------------------------	-------------------

Wie viele der Zwangsräumungen in den Jahren 2004 – 2014 betrafen Wohnungen EmpfängerInnen von Sozialtransferleistungen, bzw. KdU-Leistungen sowie Wohngeld?

Dazu gibt es keine verlässliche Auswertung.

Der Arbeitsgruppe ist ad hoc kein Fall bekannt, bei dem die Hilfesuchenden nicht irgendeine Art staatlicher Transferleistungen erhalten haben.

Wie häufig kam es in den Jahren 2004 – 2015 nach Informationen der Stadt zu Verzweiflungstaten der von Zwangsräumung Betroffenen (z.B. Suizide, Suizidversuche, Selbstverletzungen)?

In diesem Zeitraum (2004-2015) kam es insgesamt zu 2 Suizidversuchen.